

Wind und Wetter trotzen

Im Freien arbeiten, sich an der frischen Luft auspowern, Natur erleben und schützen, abwechslungsreiche Aufgaben übernehmen – grüne Berufe sind für viele junge Leute attraktiv. So vielfältig die Tätigkeiten in der Grün- und Landschaftspflege sind, so vielfältig sind leider auch die damit verbundenen Gefahren. Neben witterungs- und umgebungsbedingten Risiken sind Beschäftigte häufig mit biologischen Gefährdungen konfrontiert. Der Einsatz gefährlicher Maschinen und Geräte, etwa beim Freischneiden von Straßengrün oder bei Schnitтарbeiten an Hecken und Bäumen, führt immer wieder zu schweren Unfällen.

Im Rahmen ihres Präventionsauftrags möchte die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) in Zusammenarbeit mit der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) hier frühzeitig entgegenwirken. Anhand der bereitgestellten Unterrichtsmaterialien werden Auszubildende in der Grün- und Landschaftspflege für bestimmte Gefährdungen in ihren Berufen sensibilisiert. Sie werden motiviert, sich zu ihrem eigenen Schutz grundlegendes Know-how zu wichtigen präventiven Maßnahmen anzueignen. Die Unterrichtseinheit ist so konzipiert, dass die Inhalte spartenübergreifend und sowohl im Präsenzunterricht als auch zu Hause über Fernunterricht erarbeitet und erlernt werden können.

Im Rahmen der Unterrichtseinheit werden folgende Inhalte vermittelt:

- Gefährdungen bei Arbeiten im Freien durch äußere Einflüsse wie UV-Strahlung, Hitze, Ozon, Unwetter, Kälte, Biostoffe sowie den Einsatz gefährlicher Maschinen und Geräte
- Präventive Maßnahmen für diese Gefährdungen

Hinweis auf ergänzende Unterrichtsmaterialien

Zur Vernetzung des Wissens sowie als ergänzende didaktische Hilfe liefern folgende Unterrichtsmaterialien unter www.dguv-lug.de zusätzliche Informationen

- **Sonnenschutz** (BBS), *Webcode: lug933726*
- **Arbeiten bei Hitze** (BBS), *Webcode: lug1000974*
- **Arbeiten im Freien: Blitzunfälle** (BBS), *Webcode: lug1003542*
- **Infektionsschutz** (BBS), *Webcode: lug1091929*
- **Persönliche Schutzausrüstungen** (BBS), *Webcode: lug937636*
- **Lärm: Gehörschutz** (BBS), *Webcode: lug901500*

Impressum

DGUV Lernen und Gesundheit, Sicher arbeiten in der Grün- und Landschaftspflege, April 2022
Herausgeber: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV), Glinkastraße 40, 10117 Berlin
Chefredaktion: Andreas Baader, (V.i.S.d.P.), DGUV, Sankt Augustin
Redaktion: Melanie Dreher, Universum Verlag GmbH, Wiesbaden, www.universum.de
E-Mail Redaktion: info@dguv-lug.de
Text: Gabriele Mosbach, Potsdam



Internet-
hinweis



Arbeits-
blätter



Arbeits-
auftrag



Präsentation



Video



Didaktisch-
methodischer
Hinweis



Lehr-
materialien




Distanz-
unterricht


Tabellarische Verlaufsplanung



Thema der Stunde: Sicher arbeiten in der Grün- und Landschaftspflege

Geplante Zeit: Eine Doppelstunde

Vorbereitung des Unterrichts: EDV-Raum reservieren, Internetzugang bereitstellen

| Unterrichtsphase | Beschreibung | Sozialform, Methoden | Medien |
|--|---|---|---|
| <p>Einstieg</p> <p>Motivation, Orientierung, Hinführung zum Thema, Vorwissen aktivieren</p> | <p>Kurze Übersicht geben über Thema, Lernstoff, Arbeitsablauf, Arbeitsmethoden, Unterrichtsziele</p> <p>Arbeitsblatt 1 „Gesundes Gärtnern?“ austeilten: Cartoon beschreiben</p> <p>Gesprächseinstieg und Hinführung zum Thema: „In der Grün- und Landschaftspflege zu arbeiten, ist abwechslungsreich und attraktiv. Sich den ganzen Tag an der frischen Luft und mitten in der Natur zu bewegen, kann erfüllend und motivierend sein. Dabei dürfen arbeitsplatzspezifische Risiken jedoch nicht außer Acht gelassen und unterschätzt werden. Welche Gefährdungen bei Tätigkeiten in grünen Berufen haben Sie selbst schon erfahren und mit welchen Risiken müssen Sie an Ihrem Arbeitsplatz grundsätzlich rechnen?“</p> <p>Visualisierung der im Unterrichtsgespräch genannten Beispiele für Gefährdungen über geeignetes Präsentationsmedium</p> | <p>Vortrag der Lehrkraft</p> <p>Impuls, Karikaturarbeit Vorwissen aktivieren, Betroffenheit herstellen, Sensibilisierung für Risiken, Präventionsverhalten reflektieren EA, PA oder GA</p> <p>Mit Bezug auf Arbeitsergebnisse von Arbeitsblatt 1 Diskussion/Austausch im gelenkten Unterrichtsgespräch, Plenum</p> <p>Visualisierung</p> <p> Umsetzung im Distanzunterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterrichtseinstieg als Sprach- oder Videonachricht aufnehmen und via E-Mail oder Messengerdienst an die Lernenden schicken • Diskussion und Lernstoff, Arbeitsanweisungen und Fragen über Telefon- oder Videokonferenzen austauschen • Lernplattform/Schulcloud benutzen und dort die Arbeitsmaterialien hochladen oder Arbeitsblatt als PDF verschicken, Links zu digitalen Lern-Tools einbauen • Austausch der SuS untereinander über Telefon-/Videokonferenzen oder digitale Pinnwände | <p>AB 1 Lösungsblatt zu AB 1</p> <p>Präsentationsmedien klassisch: Kreidetafel, Pinnwand, Wandzeitung Digital: interaktive Tafel, Beamer, digitale Pinnwand, Smartphone, Tablet, Laptop, Computer</p> |

| Unterrichtsphase | Beschreibung | Sozialform, Methoden | Medien |
|--|--|---|---|
| <p>Verlauf/Erarbeitung</p> <p>Konkretisierung, Anwendung, Übung, Transfer</p> | <p>Arbeitsblatt 2 „Gefährliche Umwelteinflüsse“ austeilen: präventive Maßnahmen reflektieren und richtigstellen. Als Einstieg in die anschließende Plenumsdiskussion Impuls-Video: Information aus Video filtern, Wissen aneignen und festigen</p> <p>Kreativ-Tipp: Wenn Sie eine weitere Unterrichtsstunde Zeit einplanen können, fordern Sie die SuS auf, nach Ansicht des Videos in Gruppenarbeit ein eigenes 3-Minuten-Erklärvideo mithilfe von Handy oder Tablet in der Umgebung oder an ihren Berufsorten zu drehen, in dem sie darstellen, wie Gefährdungen durch Arbeiten im Freien effektiv vermieden werden können.</p> <p>Arbeitsblatt 3 „Unter die Haut“ austeilen: Auf der Basis des Vorwissens, bisheriger Arbeitsergebnisse und Recherchen auf den Webseiten der DGUV (www.dguv.de) sowie SVLFG (www.svlf.de) den vorgegebenen biologischen Gefährdungen die richtigen präventiven Maßnahmen zuordnen. Präsentation, Diskussion, Visualisierung im Plenum</p> <p>Arbeitsblatt 4 „Gefährliche Gartengeräte“ austeilen: Auf Basis der bisherigen Gesprächsergebnisse, der benannten Risiken sowie gezielter Internetrecherche auf den Webseiten erstellen die SuS selbstständig eine Checkliste „Schutzmaßnahmen für den Umgang mit gefährlichen Maschinen und Geräten in der Grün- und Landschaftspflege“. Präsentation, Diskussion, Visualisierung im Plenum</p> | <p>Think-Pair-Share-Methode EA, PA, GA</p> <p>Zusatzaufgabe Online-Suchrätsel zum Sonnenschutz: https://h5p.org/node/728055?feed_me=nps</p> <p>Diskussion/Austausch im Plenum Kernbotschaften des Videos benennen und stichwortartig notieren Gelenktes Unterrichtsgespräch Visualisierung der Arbeitsergebnisse und Diskussionsbeiträge</p> <p>Think-Pair-Share-Methode EA, PA, GA</p> <p>Gelenktes Unterrichtsgespräch Visualisierung der Arbeitsergebnisse und Diskussionsbeiträge Eigenständige Wissensüberprüfung online: https://h5p.org/node/1252032</p> <p>Think-Pair-Share-Methode EA, PA, GA Diskussion/Austausch im Plenum</p> <p>Alternative geringere Schwierigkeitsstufe: Checkliste als Lückentext online ergänzen https://h5p.org/node/1252035?feed_me=nps</p> <p>Gelenktes Unterrichtsgespräch Visualisierung der Arbeitsergebnisse und Diskussionsbeiträge</p> <p> Umsetzung im Distanzunterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lernplattform/Schulcloud benutzen und dort die Arbeitsmaterialien hochladen oder Arbeitsblätter als PDF verschicken • Diskussion und Lernstoff, Arbeitsanweisungen und Fragen über Telefon- oder | <p>AB 2 Lösungsblatt zu AB 2</p> <p>Video „Stop Risiko – Sonnenschutz“, SVLG, Laufzeit: 57 Sekunden https://www.svlf.de/sonnenschutz#5ae6cca8 in unterschiedlichen Sprachen</p> <p>ggf. eigener Videodreh und -schnitt z. B. mit kostenlosem Programm „OpenShot“ oder App „PowerDirector“</p> <p>AB 3 Lösungsblatt zu AB 3</p> <p>AB 4 Lösungsblatt zu AB 4</p> |

| Unterrichtsphase | Beschreibung | Sozialform, Methoden | Medien |
|--|---|--|--|
| <p>Verlauf/Erarbeitung</p> <p>Konkretisierung, Anwendung, Übung, Transfer</p> | | <p>Videokonferenzen austauschen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Austausch der SuS untereinander über Telefon-/Videokonferenzen oder digitale Pinnwände, z. B. Flinga-Board • Video per E-Mail oder Messengerdienst an SuS verschicken | |
| <p>Sicherung</p> | <p>Kurze Zusammenfassung der Arbeitsergebnisse der Unterrichtseinheit. Die SuS erhalten abschließend Gelegenheit, für sie bisher ungeklärte Fragen zu thematisieren und zu diskutieren.</p> <p>Alle visualisierten Ergebnisse werden abgeschrieben und zusammen mit den erstellten Arbeitsmaterialien in den Lernhefter integriert.</p> | <p>Vortrag Lehrkraft</p> <p> Umsetzung im Distanzunterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsergebnisse und Lösungsblätter der gesamten Lerneinheit als Handout online an die SuS verschicken, z. B. über Flinga-Board | <p>Digitale Pinnwand zum kollaborativen Arbeiten: Flinga-Board (https://flinga.fi/)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Im Vorfeld kostenlosen Lehrkraft-Account anlegen und neues Flinga-Board erstellen • Link zum Board an alle SuS versenden • Als Ergebnissicherung fertiges Flinga-Board als PDF downloaden |
| <p>Ende</p> | <p>Feedbackrunde: Reflektieren über Unterrichtskonzept und Arbeitsprozess: Was lief gut, was schlecht? Welche Erkenntnisse nehme ich aus dieser Unterrichtseinheit mit? Was werde ich umsetzen?</p> <p>Feedbackrunde zu einem späteren Zeitpunkt: Hatte die Bearbeitung des Themas einen praktischen Mehrwert? Hat sich seither im persönlichen Umgang mit Gefährdungen im „grünen“ Beruf etwas geändert?</p> <p>Hausaufgabe: Wiederholung und Festigung von Basiswissen durch digitale Lerntools (siehe Links) und beim Stöbern durch die Informationsangebote auf den Webseiten der SVLFG, Bereich Arbeitssicherheit & Gesundheit, www.svlfg.de</p> | <p>Blitzlicht</p> <p>Blitzlicht</p> <p> Umsetzung im Distanzunterricht Austausch über Telefon- oder Videokonferenz</p> | |